

KARFREITAG DIE FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN CHRISTI

Antwortgesang nach der Lesung Jes 52, 13 - 53, 12
 Kehrvers: GL 308,1 "Vater, in deine Hände
 empfehle ich meinen Geist"

T: Ps 31, 2+6.12-13.15-16.17+25
 M: Thomas Viezens

1.HERR, bei dir ha - be ich mich ge - bor - gen. Lass mich nicht zu - schan - den wer - den

in E - wig - keit; ret - te mich in dei - ner Ge - rech - tig - keit!

In dei - ne Hand le - ge ich voll Ver - trau - en mei - nen Geist;

du hast mich er - löst, HERR, du Gott der Treu - e.

2.Vor all mei - nen Be - drän - gern wur - de ich zum Spott, zum Spott so - gar für mei - ne Nach - barn.

Mei - nen Freun - den wur - de ich zum Schre - cken, wer mich auf der Stra - ße sieht, der

flieht vor mir. Ich bin dem Ge - dächt - nis ent - schwun - den wie ein To - ter,

bin ge - wor - den wie ein zer - bro - che - nes Ge - fäß.

3.Ich a - ber, HERR, ich ha - be dir ver - traut, ich ha - be ge - sagt: Mein Gott bist du.

In dei - ner Hand steht mei - ne Zeit; ent - rei ß mich der Hand mei - ner Fein - de

und Ver - fol - ger!

4.Lass dein An - ge - sicht leuch - ten ü - ber dei - nem Knecht, hilf mir in dei - ner Huld!

Eu - er Herz sei stark und un - ver - zagt, ihr al - le, die ihr den HERRN

er - war - tet.

Ruf vor der Passion Joh 18, 1 - 19, 42
 Ruf: GL 584,9 "Lob dir, Christus, König und Erlöser"

T: vgl. Phil 2, 8b-9
 M: Thomas Viezens

Chri - stus war für uns ge - hor - sam bis zum Tod, bis zum Tod am Kreuz.

Da - rum hat ihn Gott ü - ber al - le er - höht und ihm den Na - men ver -

lie - hen, der grö - ßer ist als al - le Na - men.